



Rotes Kreuz: Soziale Dienste an Krisenfall angepasst

Koordinierungsstelle für Helferkreise gebildet – Liefer- und Besorgungsdienste ausgeweitet

In enger Abstimmung mit dem im Rotkreuz-Kreisverband Traunstein eingerichteten Krisenstab wurden die sozialen Dienste der Hilfsorganisation an den aktuellen Corona-Katastrophenfall angepasst, um hilfsbedürftige Menschen in der Region auch in dieser herausfordernden Zeit bestmöglich unterstützen zu können.

So wurde eine Koordinierungsstelle für die sich im ganzen Landkreis spontan entwickelnden Helfer- und Einkaufskreise gebildet, die über die Rotkreuz-Gemeinschaft Wohlfahrts- und Sozialarbeit einen strukturellen Rahmen bietet, die Absicherung der Helfenden gewährleistet

Ansprechpartner
Bernhard Lerner
Leiter Soziale Dienste
Telefon: 0861- 9 89 73 – 44

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Traunstein
Gewerbepark Kaserne 13
83278 Traunstein

E-Mail: presse@kvtraunstein.brk.de
Internet: www.brk-traunstein.de

und Hilfeersuchen weiterleitet. Helfende erhalten auf Wunsch eine Bescheinigung, dass sich im öffentlichen Raum bewegen können und sind nach den Richtlinien des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) versicherungs- und haftungsrechtlich geschützt.

Zudem wurden die Lieferdienste (z.B. Essen auf Rädern) und die Besorgungsdienste (z.B. Medikamentenbeschaffung) ausgeweitet, die Vorratslager gefüllt und Einzelfallregelungen für besonders bedürftige Personen festgelegt. Gegen Vereinsamung plant die Gemeinschaft Wohlfahrts- und Sozialarbeit die Einführung von lebenspraktischen Hilfen via Telefon, von Gartenzaungesprächen sowie die Begleitung von bewegungseingeschränkten und behinderten Menschen beim täglichen Spaziergang. Die hauswirtschaftliche Hilfe bei pflegebedürftigen Menschen ohne Angehörige wird als Nothilfe fortgeführt. Hierfür wurde eine personelle Notfallreserve geschaffen.

Den Hausnotruf, der die Sicherheit von Senioren in der eigenen Wohnung erhöht, nutzen viele Personen, die aufgrund ihres Alters der Corona-Risikogruppe zuzuordnen sind. Darum wurde der Hintergrunddienst, der durch die Betätigung des Notrufknopfs alarmiert wird und in Notsituationen vor Ort Unterstützung leistet, in Hinblick auf infektionsvermeidende Maßnahmen besonders sensibilisiert. Anschlüsse und Beseitigung technischer Störungen werden nach Dringlichkeit unter Beachtung besonderer Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt.

„Wir beobachten gemeinsam mit dem Lagedienst ständig die Entwicklung vor Ort und entscheiden täglich, ob und welche weiteren sinnvollen Maßnahmen und Hilfen notwendig werden. Dadurch können wir kurzfristig reagieren und die Dienste den sich ändernden Bedürftigkeitslagen anpassen“, berichtet Bernhard Lerner, der Leiter der sozialen Dienste beim BRK-Kreisverband Traunstein. „Die Koordinierungsstelle ist während der üblichen Geschäftszeiten telefonisch unter der Nummer 0861/98973-44 zu erreichen.“

Bildunterschrift:

Das Rote Kreuz versucht, seine sozialen Dienste im Landkreis Traunstein während des Katastrophenfalls so weit wie möglich aufrechtzuerhalten. Dazu gehört auch die Versorgung von älteren Menschen mit warmen Mahlzeiten. Über die entsprechenden Schutzvorkehrungen im Kontakt mit Corona-Risikogruppen wurden die Mitarbeiter informiert. **(Foto: BRK/TS)**

Ansprechpartner
Bernhard Lerner
Leiter Soziale Dienste
Telefon: 0861- 9 89 73 – 44

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Traunstein
Gewerbepark Kaserne 13
83278 Traunstein

E-Mail: presse@kvtraunstein.brk.de
Internet: www.brk-traunstein.de